



## **Friedrich-Dessauer-Gymnasium: Oberstudienrat/-rätin zur Wahrnehmung zusätzlicher Aufgaben**

### **Stellenbezeichnung**

Oberstudienrat/-rätin

### **Link zur Stellenausschreibung im Stellen- und Bewerberportal**

[Oberstudienrat/-rätin](#)

### **Über uns**

Das Land Hessen ist der größte Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes in Hessen. Das Land Hessen ist ein Arbeitgeber, der mehr als Arbeit bietet. Wir sind eine bürgernahe und wirtschaftlich arbeitende Verwaltung.

Dabei sind wir uns unserer besonderen gesellschaftlichen und sozialpolitischen Verantwortung bewusst. Zudem schätzen wir die große Vielfalt unserer Beschäftigten und möchten Rahmenbedingungen schaffen, die den Einsatz der vielfältigen Eigenschaften ihrer Beschäftigten und deren Lebensumständen zum Vorteil des einzelnen, aber auch zum Vorteil der gesamten Landesverwaltung und damit letztlich auch der hessischen Bürgerinnen und Bürger ermöglichen. Wir bekennen uns zur interkulturellen Öffnung der Verwaltung und wollen unser Personal, unsere Dienstleistungen und Strukturen an die Vielfalt der Gesellschaft anpassen. Das haben wir auch durch den Beitritt des Landes zur Charta der Vielfalt im Jahre 2011 kundgetan, womit wir uns insbesondere für eine durch Fairness und Wertschätzung geprägte Organisationskultur einsetzen.

### **Ihre Aufgaben**

- Konzeptentwicklung zur Sprachförderung für die zusätzliche Deutschstunde (Diagnostik und Förderung von Bildungssprache) insbesondere auch im Hinblick auf die sprachlichen Anforderungen im Landesabitur



- Etablierung von Elementen sprachsensiblen Unterrichts in weiteren Fächern, Entwicklung von Strukturen für den Fachunterricht unter besonderer Berücksichtigung unterstützender Schüler\*innenmaßnahmen für das Landesabitur
  - Einführung von Feedbackformaten zur Erhöhung der Transparenz über sprachliche Aspekte der Leistungserfassung und Förderung der Lernwirksamkeit
    - Koordination der Beratung und Betreuung für DaZ-Schüler\*innen auch zur unterstützenden Vorbereitung von Klausuren in der gymnasialen Oberstufe und Prüfungsformaten im Landesabitur
      - Betreuung der Homepage (inhaltliche und sprachliche Gestaltung)
      - Organisation von Weiterbildungen für die Lehrkräfte im Bereich der Sprachförderung

## **Unsere Anforderungen**

Die allgemeinen Erwartungen an die neue Stelleninhaberin / den neuen Stelleninhaber ergeben sich aus dem Hessischen Schulgesetz, der Dienstordnung und den allgemeinen Hinweisen des Hessischen Kultusministeriums für die Besetzung von Funktionsstellen an Schulen im Hessenportal, dem Erlass zum Ausschreibungs- und Auswahlverfahren zur Besetzung von Stellen vom 24. November 2017 (ABl.1/18, S.35 ff).

Für die Besetzung der Stelle wird zwingend vorausgesetzt:

- Lehramt an Gymnasien mit dem Fach Deutsch und mind. einem weiteren Fach, welches am Friedrich-Dessauer-Gymnasium unterrichtet wird
  - Bewährung als Beamter/Beamtin auf Lebenszeit oder mindestens dreijährige Dienstzeit im unbefristeten Beschäftigungsverhältnis
  - Abiturerfahrung in beiden Fächern

Die nachstehenden Voraussetzungen sind erwünscht:

- Nachgewiesene Erfahrungen im Bereich der Sprachförderung



- Nachgewiesene Erfahrungen als Fachsprecher\*in oder in der Leitung von kleinen Teams
- Nachgewiesene Erfahrungen bei der Durchführung und Initiierung schulischer Projekte
- Ausgeprägte Teamfähigkeit sowie Dialog- und Kooperationskompetenz
- Hohe Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Hohe Genderkompetenz und interkulturelle Kompetenz

## Allgemeine Hinweise

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Bewerbungen sind möglichst über das Online-Bewerbungsverfahren einzureichen.

Bitte laden Sie alle relevanten Qualifikationsnachweise als eingescannte Dokumente, jedoch mindestens die Zeugnisse der 1. und 2. Staatsprüfung, die letzte Ernennungsurkunde sowie Ihr Fortbildungsportfolio ohne Einzelnachweise, als Anlage möglichst im PDF-Format hoch.

Achten Sie selbst auf die Vollständigkeit Ihrer Personalakte.

Maßgebliche Fortbildungsnachweise sollten darin enthalten sein und müssen für eine Bewerbung nicht mehr beigefügt werden.

Achten Sie unbedingt auf Vollständigkeit Ihrer persönlichen Kontaktdaten (auch E-Mailadresse und Handynummer).

Eingangsbestätigungen werden automatisiert per E-Mail versandt.

Bereits vor einer möglichen Bewerbung stehen Ihnen u.a. folgende Gesprächspartner zur Verfügung:

- Ihre derzeit zuständige schulfachliche Dezernentin / Ihr derzeit zuständiger schulfachlicher Dezernent
- Die schulfachliche Dezernentin / der schulfachliche Dezernent des Aufsichtsbereiches



für die zu besetzende Funktionsstelle

- Die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Lehrkräfte des Staatlichen Schulamtes für die Stadt Frankfurt am Main

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung gem. § 2 Abs. 2 und 3 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3234), geändert durch Gesetz vom 17. Juli 2017 (BGBl. I S. 2541, 2571), werden bei der Auswahl für Beförderungsstellen im Rahmen der geltenden Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wegen der Unterrepräsentanz von Frauen in Funktionsstellen des hessischen Schuldienstes werden weibliche Lehrkräfte besonders aufgefordert, sich um die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle zu bewerben. Bei der ausgeschriebenen Funktionsstelle besteht aufgrund der jeweiligen Frauenförder- und Gleichstellungspläne eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils.

Außerhessische Bewerberinnen und Bewerber müssen ihr Einverständnis zur Anforderung ihrer Personalakten unter Hinweis auf die aktenführende Behörde bereits bei der Bewerbung erklären. Weiterhin trifft sie die Mitwirkungspflicht, bei ihrer Dienststelle auf die Erstellung einer zeitnahen Beurteilung hinzuwirken, um die für die Auswahlentscheidung zuständige Dienststelle in die Lage zu versetzen, den vor der Auswahlentscheidung anzustellenden aktuellen Leistungs- und Eignungsvergleich vornehmen zu können. Erfüllen Bewerberinnen oder Bewerber diese Mitwirkungspflichten nicht, ist ihnen mitzuteilen, dass sie nicht in das Auswahlverfahren einbezogen werden können. Zur Erfüllung der Mitwirkungspflicht ist der Bewerberin oder dem Bewerber eine angemessene Frist zur Vorlage der Beurteilung zu setzen.

Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Befähigung für Laufbahnen der Lehrkräfte an öffentlichen Schulen nicht in Hessen erworben haben, müssen mit ihren



Bewerbungsunterlagen eine Gleichstellung ihrer Befähigung mit einer Lehramtsbefähigung nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz (HLbG) vorlegen. Im Übrigen gilt Nr. 1.9 des Erlasses betreffend Einstellungsverfahren in den hessischen Schuldienst vom 15.12.2021 entsprechend.

Die Erfassung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens erfolgt auf der Grundlage des § 23 Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG).

**Ressort**

Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung  
und Chancen

**Verfahren**

Oberstudienratsstellen Schulbereich

**Referenzcode**

50567858\_0002

**Stellenbezeichnung**

Oberstudienrat/-rätin

**Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe**

A14

**Berufserfahrung**

>3 Jahre = langjährige Berufserfahrung

**Art der Stelle**

Beförderungen/Funktionsstellen

**Personalverwaltende Dienststelle**

Staatliches Schulamt für die Stadt

Frankfurt am Main  
Breitlacher Straße 92  
60489 Frankfurt am Main  
Tel. 069/4500488-0

**Arbeitszeit**

Vollzeit

**Vertragsart**

Unbefristet

**Einstiegszeitpunkt**

nächstmöglicher Zeitpunkt

**Dienststelle**

Friedrich-Dessauer-Gymnasium

Michael-Stumpf-Straße 2  
65929 Frankfurt am Main  
Tel. +49 69 212-45607

**Einsatzregion**

Rhein-Main-Gebiet

**Datum der Veröffentlichung**

15.03.2024

**Bewerbungsschluss**

11.04.2024